

## Pressedienst Nr. 27/2024

17.07.2024

Pressestelle  
Ralf Schüler

Tel. 0340 204-2413

Fax. 0340 204-2913

ralf.schueler@dessau-rosslau.de

### **Weiterführung von Schulsozialarbeit in der Stadt Dessau-Roßlau ist bis zum 31. Juli 2028 gesichert**

Mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses am 16. Juli 2024 wurde die Sicherung der Schulsozialarbeit bis zum 31. Juli 2028 in der Stadt Dessau-Roßlau bestätigt.

Schulsozialarbeit ist eine Form der Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule. Hierbei sind qualifizierte Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter am Lebensort Schule im Einsatz. Durch sozialpädagogische Arbeitsansätze und Methoden werden zusätzliche Ressourcen in die Institution Schule eingebracht und so Zielbestimmungen der Jugendhilfe realisiert. Gemäß §13 a SGB VIII sind Angebote der Schulsozialarbeit in Deutschland eine gesetzlich geregelte Leistung der Jugendhilfe.

Sowohl freie Träger als auch das Jugendamt sichern mit der Teilnahme am ESF+ Programm „Schulerfolg sichern“ Schulsozialarbeit an 13 Schulstandorten vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2028. Die Stadt finanziert 10 Prozent als kommunalen Anteil zur Förderung des Landes Sachsen-Anhalt in Höhe von 90 Prozent.

An 9 Schulstandorten wird Schulsozialarbeit zu 100 Prozent durch die Stadt Dessau-Roßlau finanziert. Dabei variiert die wöchentliche Arbeitszeit der Fachkräfte von 20 oder 30 bis hin zu 39 Arbeitsstunden.

Grundlage für die Förderung der Schulsozialarbeit in Dessau-Roßlau ist die durch den Jugendhilfeausschuss bestätigte Prioritätenliste. Alle darin enthaltenen Schulstandorte werden in den nächsten Jahren mit Schulsozialarbeit gesichert.

Im Ergebnis ist bis zum Ende des Schuljahres 2028 an insgesamt 24 Schulstandorten in Dessau-Roßlau Schulsozialarbeit gesichert.

Ausdrücklicher Dank gilt dem Engagement und der Positionierung durch die Kommunalpolitik.

## **Partnerstadt macht Trainingslager**

Der Turnverein Ibbenbüren 1860 e.V. ist derzeit mit 21 Sportlern seiner Basketballabteilung in der Partnerstadt Dessau-Roßlau zu Gast. Sie sind bereits Wiederholungstäter, haben sie doch 2022 erstmals die Sportstadt Dessau-Roßlau als sehr gut geeigneten Ort für ein einwöchiges Trainingslager für die U10-U18 Gruppen kennen- und schätzen gelernt. Am Montag dieser Woche kamen sie in der Jugendherberge an, wo sie auch vom zuständigen Mitarbeiter für Städtepartnerschaften der Stadt Dessau-Roßlau in Empfang genommen und herzlich willkommen geheißen wurden. An den Vormittagen der Trainingslagerwoche steht der Sport absolut im Mittelpunkt. Die Nachmittage nutzen die Ibbenbürener zur Erkundung ihrer Partnerstadt. Am Dienstag durften die Sportler nach einer Kugel Eis des Weltmeisters Antonio Palermo ihre Fitness beim Erklimmen des Rathaussturmes unter Beweis stellen. Belohnt wurden sie mit einer überdurchschnittlichen Weitsicht und wunderbaren Wolkengebilden über der Stadt. Ausnahmslos alle waren begeistert. Begeisterung zeigte dann aber auch Ralf Schüler von der Stadtverwaltung, der der Truppe den Weg ins Rathaus ermöglichte, als einer der jungen Ibbenbürener, der bereits vor zwei Jahren mitgewesen war, seinen Sportfreunden völlig korrekt und umfänglich die Geschichte der Friedensglocke vermittelte. „Wir haben augenscheinlich doch Geschichte, die begeistern kann – selbst junge Sportler aus Ibbenbüren.“ so die Worte des Stadtangestellten. Unter anderem geht es in den folgenden Tagen aufgrund der Witterung natürlich auch mal zum Baden ins städtische Freibad nach Roßlau, worauf sich die Jungs schon besonders freuen. Die Rückreise wird am Freitag angetreten. Der potentielle Termin für das Trainingslager 2025 in Dessau-Roßlau ist bereits in der Jugendherberge vorgemerkt.

Die nächste städtepartnerschaftliche Aktion mit Ibbenbüren steht bereits kurz vor der Tür, ein Fachaustausch der Auszubildendenvertretungen beider Städte im Rathaus Dessau vom 9. bis 12. August.

Ibbenbüren zählt seit 1990 zu den intensivsten Städtepartnerschaften einst von Roßlau und nach der Städtefusion von Dessau-Roßlau mit vielen Aktivitäten in den Bereichen Kunst, Kultur, Sport, Wirtschaft und Verwaltung. Etliche persönliche Freundschaften sind im Rahmen der Begegnungen bereits entstanden.

## **Schiedsstelle II erst am 26. August**

Die Schiedsstelle II der Stadt Dessau-Roßlau führt in diesem Monat keine Sprechstunde mehr durch. Die nächste reguläre Sprechstunde findet am 26. August im Dessauer Rathaus, Raum 248 statt.

Schiedsstelle II ist zuständig für den innerstädtischen Bereich Nord, Waldersee, Mildensee, Kleutsch, Sollnitz und Törten.

## **Bewohnerparkausweise ab 5. August wieder erhältlich**

Ab dem 5. August 2024 können Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Dessau-Roßlau ihre Bewohnerparkausweise wieder beantragen oder verlängern. Dies ist sowohl beim Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung am August-Bebel-Platz 16 als auch im Bürgerbüro (nur Verlängerungen) in der Zerbster Straße 4 möglich.

Ein wichtiger Hinweis für alle Bürger: Es besteht auch die Möglichkeit, Bewohnerparkausweise über das Online-Portal der Stadt Dessau-Roßlau zu beantragen. Zusätzlich können über das Portal auch Schwerbehindertenparkausweise und weitere Ausnahmegenehmigungen online beantragt werden.

Die Stadtverwaltung empfiehlt, das Online-Portal zu nutzen, um den Antragsprozess zu erleichtern und Wartezeiten zu vermeiden. Weitere Informationen und die benötigten Unterlagen finden Sie auf der Website der Stadt Dessau-Roßlau.

## **Einschulungen (am 3.8.2024) für das Schuljahr 2024/2025**

<b>Schule</b>	<b>Anz. d. Schülerinnen u. Schüler</b>
GS „An der Heide“	43
GS „Tempelhofer Straße“	51
GS „Am Akazienwäldchen“	47
GS „Am Luisium“	62
GS Rodleben	32
GS „Geschwister Scholl“	55
GS „Waldstraße“	30
GS Kreuzberge	52
GS Zoberberg	61
GS „Hugo Junkers“	35
GS Meinsdorf	50
GS Ziebigk	60
GS Friederickenstraße	69